



NACHHALTIGKEITSBEZOGENE ANGABEN CARMIGNAC- **PORTFOLIO EMERGING MARKETS DEBT**

GEMÄß ARTIKEL 10 (EU SFDR 2019/2088 – STUFE II)

Zusammenfassung

Dieser Teilfonds fördert Umwelt- und Sozialmerkmale (E/S) gemäß Artikel 8 der Verordnung über die Offenlegung von Nachhaltigkeitsinformationen im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Der Teilfonds fördert ökologische und soziale Merkmale, indem er Best-in-Universe- und Best-Effort-Ansätze anwendet, um nachhaltig zu investieren, indem er eine Vier-Säulen-Strategie kombiniert: 1) ESG-Integration, 2) Negatives Screening, 3) Positives Screening, 4) Aktive Steuerung zur Förderung ökologischer und sozialer Merkmale, 5) Überwachung der wesentlichen negativen Auswirkungen.

Wichtig ist, dass die Säule „Positives Screening“ mindestens 10 % des Nettovermögens ausmacht, das als nachhaltige Investitionen gilt, definiert als:

- 1) Anlagen in Emittenten von Staats- oder quasi-staatlichen Schuldtiteln aus Schwellenländern, die starke oder sich verbessernde ESG-Merkmale aufweisen und gemäß unserem proprietären ESG-Bewertungssystem im oberen Bereich der Nachhaltigkeitsbewertung liegen. Für diese Berechnung verwendet der Teilfonds ein proprietäres ESG-Bewertungssystem, das spezifische ESG-bezogene Faktoren verwendet und auf Schwellenländer angewendet wird, um die ESG-Merkmale der Emittenten von Staats- und quasi-staatlichen Schuldtiteln im Anlageuniversum des Teilfonds zu bewerten. Der aggregierte Score berücksichtigt mehrere Nachhaltigkeitsziele auf der Ebene der staatlichen Politikumsetzung, z. B. Anteil erneuerbarer Energien, Gini-Index, Humankapital, politische Stabilität usw. Diese werden mit 1 bis 5 bewertet, wobei 1 die niedrigste und 5 die höchste Punktzahl ist und 2,5 die Ausschlussschwelle darstellt.

ODER

- 2) Anlagen in Erlöszweckgebundene Anleihen wie grüne, soziale oder nachhaltige Unternehmens-, Staats-, quasi-staatliche und Agency-Anleihen sowie Anlagen in nachhaltigkeitsgebundene Anleihen.

Die Mindestanteile für nachhaltige Anlagen mit ökologischen und sozialen Zielen betragen jeweils 1 % des Nettovermögens des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nur in Staatsanleihen, die im firmeneigenen ESG-Staatsanleihenmodell mit 2,5/5 oder höher bewertet sind. Um den Mindestanteil von 10 % des Nettovermögens aufrechtzuerhalten, investiert der Teilfonds außerdem in eine oder beide der beiden oben genannten Arten von nachhaltigen Anlagen

Das Anlageuniversum wird anhand der ESG-Risiken und -Chancen bewertet, die in der firmeneigenen ESG-Plattform „START“ (System for Tracking and Analysis of a Responsible Trajectory) von Carmignac erfasst sind. Die extrafinanzielle Analyse wird in der Anlagestrategie durch die folgenden Maßnahmen umgesetzt, wodurch das Anlageuniversum des Fonds aktiv um mindestens 20 % reduziert wird. Das Ausgangsuniversum für die Universumsreduzierung ist der ICE BofA Emerging Markets Corporate Bond Index (EMCB). Das Anlageuniversum und der Teilfonds werden regelmäßig überprüft, um die Ausrichtung für die Universumsreduzierung aufrechtzuerhalten.

Negative Screenings und Ausschlüsse von nicht nachhaltigen Aktivitäten und Praktiken werden anhand eines auf internationalen Normen und Regeln basierenden Ansatzes identifiziert, der Folgendes umfasst: (a) Verstöße gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, die Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit und

die Prinzipien des UN Global Compact, (b) umstrittene Waffen, (c) thermische Kohleförderung, (d) Energieerzeugungsunternehmen, (e) Tabak, (f) Erwachsenenunterhaltung.

Aus einer aktiven Stewardship-Perspektive werden Engagements in Bezug auf Umwelt- und Sozialaspekte mit dem Ziel durchgeführt, die Nachhaltigkeitspolitik der Unternehmen zu verbessern.

Alle Anlagen des Teilfonds werden durch ein Kontroversen-Screening auf die Einhaltung globaler Normen in den Bereichen Umweltschutz, Menschenrechte, Arbeitsstandards und Korruptionsbekämpfung überprüft. Darüber hinaus verpflichtet sich dieser Teilfonds, wesentliche negative Auswirkungen zu berücksichtigen, wobei 16 obligatorische und 2 optionale Umwelt- und Sozialindikatoren sowie gegebenenfalls 2 staatenbezogene wesentliche negative Auswirkungen gemäß Anhang 1 der SFDR Level II 2019/2088 zu berücksichtigen sind.

Dieser Teilfonds verwendet die folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren, um die Erreichung des Nachhaltigkeitsziels zu messen:

- Die Abdeckungsquote der ESG-Analyse,
- Der Umfang, um den das Universum der Unternehmensanleihen reduziert wird (mindestens 20 %),
- Der Staatsanleihe-Score
- Der Prozentsatz der Investitionen in nachhaltige Anlagen
- Indikatoren für wesentliche negative Auswirkungen,
- Aktive Mitgestaltung

Weitere Informationen zur Methodik der Überwachung der oben genannten Indikatoren finden Sie im folgenden Dokument.

Das Investmentteam ist letztendlich für die proprietäre ESG-Bewertung verantwortlich. Der automatisch generierte START-Score wird anhand einer proprietären Formel ermittelt, die Unternehmen innerhalb von 90 nach Kapitalisierung, Sektor und Region aggregierten Peer-Gruppen vergleicht. Eine Herauf- oder Herabstufung dieses Scores kann im Rahmen der proprietären Analyse und Kommentierung durch den Finanz- oder ESG-Analysten erfolgen. Die START-Score-Statistiken werden vom Sustainable Investment Team auf Verzerrungen, Häufigkeit und Kohärenz überprüft.

Alle sektoralen Ausschlüsse und Ausschlüsse aufgrund von Kontroversen sind harte Ausschlüsse. Das Team für nachhaltige Anlagen untersteht direkt dem Chief Executive Officer von Carmignac UK Ltd, .

Der Teilfonds nutzt mehrere Datenquellen, die im firmeneigenen ESG-System START von Carmignac zusammengefasst werden. Die Quellen sind FactSet für Umsatzdaten, Unternehmensberichte für CAPEX-Daten, MSCI für CO2-Emissionsdaten, TR Refinitiv für ESG-Rohdaten von Unternehmen, MSCI und ISS ESG für kontroverse Verhaltensweisen sowie UNGC und OECD-Normen für Wirtschaft und Menschenrechte. Der firmeneigene Bewertungsprozess für Staatsanleihen stützt sich auf öffentlich zugängliche Daten zu Staaten, die unter anderem von Institutionen wie der Weltbank und dem IWF bereitgestellt werden.

Für den Staatsanleiheanteil des Portfolios wird das firmeneigene ESG-Staatsanleihenmodell von Carmignac verwendet. Anlagen in Staatsanleihen oder quasi-staatlichen Schuldtiteln aus Schwellenländern werden in Anlagen getätigt, die im ESG-Staatsanleihenmodell eine Bewertung von mehr als 2,5 erzielen. Das ESG-Staatsmodell berücksichtigt 26 KPIs, die eine Reihe von ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Faktoren abdecken und aus öffentlich zugänglichen Datenquellen stammen, darunter unter anderem der IWF, die Weltbank, die Internationale Arbeitsorganisation und eine Reihe anderer Organisationen. Das Modell ist so konzipiert, dass es die ESG-Faktoren berücksichtigt, die einen wesentlichen Einfluss auf das Risiko- und Renditeprofil eines Staates haben können, und fließt

in unsere Bewertung der Investitionsfähigkeit eines Landes hinsichtlich seiner ökologischen und sozialen Ergebnisse ein. Den Ländern wird eine Punktzahl zugewiesen, die jährlich neu bewertet wird.

Das Nachhaltigkeitsrisiko des Fonds kann vom Nachhaltigkeitsrisiko des Referenzindikators abweichen. Was die Methodik betrifft, so sind unser firmeneigenes Bewertungsverfahren für Staatsanleihen und unser START-Rahmenwerk nur zwei von vielen Rahmenwerken, die zur Veranschaulichung von ESG-Risiken und positiven Ergebnissen herangezogen werden können; andere Rahmenwerke können zu unterschiedlichen Ergebnissen führen.

Die Erreichung der Umwelt- und Sozialmerkmale und nachhaltiger Anlagen wird durch Überwachung und Kontrollen kontinuierlich sichergestellt und monatlich auf der Website des Teilfonds veröffentlicht.

Der Teilfonds hat keine Referenzbenchmark festgelegt, um die Erreichung des nachhaltigen Anlageziels zu zeigen.

Kein nachhaltiges Anlageziel

Dieses Finanzprodukt fördert ökologische oder soziale Merkmale, hat jedoch keine nachhaltige Anlage als Ziel.

Umwelt- oder soziale Merkmale des Finanzprodukts

Der Teilfonds wendet Best-in-Universe- und Best-Efforts-Ansätze an, um nachhaltig zu investieren, indem er eine Vier-Säulen-Strategie kombiniert: 1) ESG-Integration, 2) Negatives Screening, 3) Positives Screening, 4) Aktive Steuerung zur Förderung von Umwelt- und Sozialmerkmalen 5) Überwachung der wesentlichen negativen Auswirkungen.

Der Teilfonds investiert außerdem mindestens 10 % seines Nettovermögens in nachhaltige Anlagen, wie oben beschrieben.

Der Teilfonds hat keine Referenzbenchmark für die Erreichung der Umwelt- und Sozialmerkmale „ „ festgelegt .

Anlagestrategie

Der Teilfonds verfolgt einen sozial verantwortlichen Ansatz, bei dem er anhand eines Best-in-Universe- und Best-Efforts-Auswahlverfahrens sowie eines positiven und negativen Screenings Unternehmen und Staaten für eine Anlage auswählt.

Das Anlageuniversum wird anhand der ESG-Risiken und -Chancen bewertet, die in der Carmignac-eigenen ESG-Plattform „START“ (System for Tracking and Analysis of a Responsible Trajectory) erfasst sind. Die extrafinanzielle Analyse wird in der Anlagestrategie umgesetzt, indem die unten beschriebenen Maßnahmen ergriffen werden, wodurch das Anlageuniversum des Fonds für Unternehmensanleihen aktiv um mindestens 20 % reduziert wird.

(1) Der Fonds wendet verbindliche unternehmensweite und normbasierte Ausschlusskriterien an, um bestimmte Sektoren und Aktivitäten auszuschließen, wie im Abschnitt „Methodik“ unten beschrieben.

(2) Unternehmen mit hohen ESG-Risiken, die sich in ihren jeweiligen ESG-Ratings widerspiegeln, werden ebenfalls ausgeschlossen. Bei diesem Screening werden sowohl die START-ESG-Rating- als auch die MSCI-ESG-Rating-Scores verwendet. Unternehmen mit einem MSCI-Rating unter 2,5 in den Bereichen Umwelt oder Soziales oder mit einem MSCI-Gesamtrating von „B“ oder „CCC“ (Rating von „C“ bis „AAA“) werden von vornherein aus dem Anlageuniversum des Teilfonds ausgeschlossen. Unternehmen mit einem START-Rating von „C“ oder besser (Rating von „A“ bis „E“) können wieder in das Anlageuniversum des Teilfonds aufgenommen werden. Nach diesen Screenings und Ausschlüssen wird das ursprüngliche Anlageuniversum (definiert als ICE BofA Emerging Markets Corporate Bond Index (EMCB)) um mindestens 20 % reduziert. Der vollständige Prozess der Reduzierung des Anlageuniversums ist im entsprechenden Transparenzcode auf der Website von Carmignac zu finden.

3) Die positive Screening-Säule umfasst mindestens 10 % des Nettovermögens, das als nachhaltige Anlagen gilt, definiert als:

- 1) Anlagen in staatliche oder quasi-staatliche Emittenten aus Schwellenländern, die starke oder sich verbessernde ESG-Merkmale aufweisen und gemäß unserem proprietären ESG-Bewertungssystem im oberen Bereich der Nachhaltigkeitsbewertung liegen. Für diese Berechnung verwendet der Teilfonds ein proprietäres ESG-Bewertungssystem, das spezifische ESG-bezogene Faktoren berücksichtigt und in erster Linie auf Schwellenländer angewendet wird, um die ESG-Merkmale der staatlichen und quasi-staatlichen Emittenten im Anlageuniversum des Teilfonds zu bewerten. Die aggregierte Bewertung berücksichtigt mehrere Nachhaltigkeitsziele auf der Ebene der staatlichen Politikumsetzung, z. B. Anteil erneuerbarer Energien, Gini-Index, Humankapital, politische Stabilität usw. Diese werden mit 1 bis 5 bewertet, wobei 1 die niedrigste und 5 die höchste Bewertung ist und 2,5 die Ausschlussschwelle darstellt. Der Teilfonds investiert nur in Staatsanleihen, die im proprietären ESG-Staatsmodell eine Bewertung von 2,5/5 oder höher erhalten haben.

ODER

- 2) Anlagen in zweckgebundene Anleihen wie grüne, soziale oder nachhaltige Unternehmens-, Staats-, quasi-staatliche und Agency-Anleihen sowie Anlagen in nachhaltigkeitsgebundene Anleihen.

4) Aus einer aktiven Stewardship-Perspektive werden Engagements in Bezug auf Umwelt- und Sozialaspekte mit dem Ziel durchgeführt, die Nachhaltigkeitspolitik der Unternehmen zu verbessern.

Um gute Governance-Praktiken zu bewerten, wendet der Teilfonds das firmeneigene ESG-Research-System START von Carmignac an, das automatisierte Schlüsselindikatoren für Governance für über 7000 Unternehmen erfasst, darunter 1) den Prozentsatz der Unabhängigkeit des Prüfungsausschusses, die durchschnittliche Amtszeit der Verwaltungsratsmitglieder, die Geschlechterdiversität im Verwaltungsrat, die Größe des Verwaltungsrats und die Unabhängigkeit des Vergütungsausschusses im Zusammenhang mit soliden Führungsstrukturen, 2) die Vergütung der Führungskräfte, Nachhaltigkeitsanreize für Führungskräfte und die höchsten Vergütungspakete im Zusammenhang mit der Vergütung der Mitarbeiter. Die Beziehungen zu den Mitarbeitern werden durch die sozialen Indikatoren von Carmignac (d. h. durch Mitarbeiterzufriedenheit, geschlechtsspezifische Lohnunterschiede und Fluktuationsrate) innerhalb von START abgedeckt.

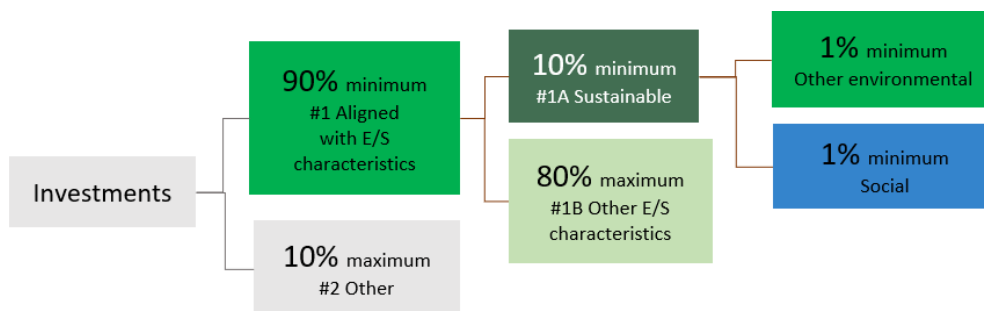
Im Bereich der Besteuerung erkennt der Teilfonds Unternehmen in seinem Anlageuniversum an, die sich an die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen zur Besteuerung halten und gegebenenfalls auf Offenlegung drängen.

Darüber hinaus erwarten wir als Unterzeichner der PRI von den Unternehmen, in die wir investieren, dass sie:

- o Veröffentlichung einer globalen Steuerpolitik, in der der Ansatz des Unternehmens für eine verantwortungsvolle Besteuerung dargelegt wird,
- o über Steuer-Governance- und Risikomanagementprozesse zu berichten; und
- o Länderbezogene Berichterstattung (CBCR)

Dies ist ein Aspekt, den Carmignac zunehmend in sein Engagement gegenüber Unternehmen einbezieht und für mehr Transparenz stimmt, beispielsweise durch die Unterstützung von Aktionärsbeschlüssen.

Anteil der Investitionen



Mindestens 90 % der Anlagen dieses Fonds werden einer ESG-Analyse unterzogen.

Bei Anlagen, die nicht unter die Mindestgrenze von 90 % fallen, die Umwelt- und Sozialmerkmale berücksichtigen, wurde möglicherweise keine vollständige ESG-Analyse durchgeführt.

Mindestens 10 % des Nettovermögens dieses Fonds werden zur Erreichung des nachhaltigen Anlageziels verwendet.

Die Mindestanteile für nachhaltige Anlagen mit ökologischen und sozialen Zielen betragen jeweils 1 % des Nettovermögens des Teilfonds.

Überwachung der ökologischen oder sozialen Merkmale

Zur Messung der Erreichung der vom Teilfonds geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale und teilweise der nachhaltigen Anlagen werden mehrere Indikatoren überwacht.

Abdeckungsgrad der ESG-Analyse: Die ESG-Integration durch ESG-Scoring unter Verwendung der firmeneigenen ESG-Plattform „START“ (System for Tracking and Analysis of a Responsible Trajectory) von Carmignac wird auf mindestens 90 % der Emittenten angewendet.

Reduzierung des Universums der Unternehmensanleihen (mindestens 20 %): Negative Screening und Ausschluss von nicht nachhaltigen Aktivitäten und Praktiken, die sich in niedrigen ESG-Scores von

START, MSCI und/oder ISS widerspiegeln, sowie Recherchen werden auf der Grundlage der folgenden Indikatoren durchgeführt: (a) Praktiken, die der Gesellschaft und der Umwelt schaden, (b) Verstöße gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Prinzipien des UN Global Compact, (c) umstrittene Waffen, (d) Kohlebergbau, (e) Energieunternehmen, die keine Paris-Kompatibilitätsziele festgelegt haben, (f) Unternehmen, die an der Tabakproduktion beteiligt sind, (g) Unternehmen, die in der Erwachsenenunterhaltung tätig sind.

Anteil der Investitionen in nachhaltige Anlagen Um zu bestimmen, ob eine Unternehmens- oder Staatsanleihe gemäß den anerkannten Marktstandards (ICMA oder CBI) für grüne, soziale, nachhaltige und nachhaltigkeitsgebundene Anleihen klassifiziert wird, werden die Bloomberg-Indikatoren für nachhaltige Anleihen für das Screening verwendet und anschließend vom Team für nachhaltige Anlagen und dem Investmentteam analysiert. Die nachhaltigen Schudttitel werden nach Art aufgeschlüsselt und im Global Portfolio Monitoring System auf Portfolioebene in Prozent des Vermögens aggregiert. Nachhaltige Anlagen können auch anhand des proprietären ESG-Modells für Staatsanleihen definiert werden, wie nachstehend beschrieben.

Das proprietäre Bewertungssystem für Staatsanleihen Der Teilfonds investiert nur in Staatsanleihen mit einer Bewertung von 2,5/5 oder höher im proprietären ESG-Staatsanleihenmodell, das Anlagen in Staats- oder quasi-staatliche Emittenten aus Schwellenländern überwacht, die starke oder sich verbessernde ESG-bezogene Merkmale () im oberen Bereich der Nachhaltigkeitsbewertung aufweisen. Für diese Berechnung verwendet der Teilfonds ein proprietäres ESG-Bewertungssystem, das spezifische ESG-bezogene Faktoren verwendet und auf Schwellenländer angewendet wird, um die ESG-Merkmale der staatlichen und quasi-staatlichen Emittenten im Anlageuniversum des Teilfonds zu bewerten. Der aggregierte Score berücksichtigt mehrere Nachhaltigkeitsziele auf der Ebene der staatlichen Politikumsetzung, z. B. Anteil erneuerbarer Energien, Gini-Index, Humankapital, politische Stabilität usw. Diese werden mit 1 bis 5 bewertet, wobei 1 die niedrigste und 5 die höchste Bewertung ist und 2,5 die Ausschlussschwelle darstellt.

Die Mindestanteile für nachhaltige Anlagen mit ökologischen und sozialen Zielen betragen jeweils 1 % des Nettovermögens des Teilfonds.

Indikatoren für wesentliche negative Auswirkungen. Der Teilfonds hat die technischen Regulierungsstandards (RTS) gemäß SFDR Level II 2019/2088, Anhang 1, angewendet, wonach 14 obligatorische und 2 optionale Umwelt- und Sozialindikatoren überwacht werden, um die Auswirkungen solcher nachhaltigen Anlagen anhand dieser Indikatoren aufzuzeigen: Treibhausgasemissionen, CO₂-Fußabdruck, Treibhausgasintensität (Beteiligungsunternehmen), Engagement in Unternehmen des fossilen Brennstoffsektors, Verbrauch und Produktion nicht erneuerbarer Energien, Energieverbrauchsintensität pro Klimasektor mit hoher Auswirkung, Aktivitäten mit negativen Auswirkungen auf biodiversitätsempfindliche Gebiete, Emissionen in Gewässer, Anteil gefährlicher Abfälle, Wasserverbrauch und -recycling (optional), Verstöße gegen die Grundsätze des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung des UN Global Compact und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, unbereinigtes geschlechtsspezifisches Lohngefälle (optional), Geschlechterdiversität im Vorstand, Engagement in umstrittenen Waffen, überhöhte Vergütung des CEO. Emittenten von Staatsanleihen werden anhand von Indikatoren für soziale Verstöße und Treibhausgasintensität überwacht.

Aktive Steuerung: Umwelt- und sozialbezogene Unternehmensengagements, die zu einer Verbesserung der Nachhaltigkeitspolitik von Unternehmen führen, werden anhand der folgenden Indikatoren gemessen: (a) Grad des aktiven Engagements, (b) Anzahl der Engagements und (c) Teilnahme an Aktionärs- und Anleihegläubigerversammlungen.

Methoden

Eigene Bewertungsmethodik für Staatsanleihen. Investitionen in Emittenten von Staatsanleihen oder quasi-staatlichen Anleihen aus Schwellenländern, die starke oder sich verbessernde ESG-Merkmale aufweisen und gemäß unserem proprietären ESG-Bewertungssystem im oberen Bereich der Nachhaltigkeitsbewertung liegen. Für diese Berechnung verwendet der Teilfonds ein proprietäres ESG-Bewertungssystem, das spezifische ESG-bezogene Faktoren verwendet und in erster Linie auf Schwellenländer angewendet wird, um die ESG-Merkmale der Emittenten von Staatsanleihen und quasi-staatlichen Anleihen im Anlageuniversum des Teilfonds zu bewerten. Der aggregierte Score berücksichtigt mehrere Nachhaltigkeitsziele auf der Ebene der Umsetzung staatlicher Politik, z. B. Anteil erneuerbarer Energien, Gini-Index, Humankapital, politische Stabilität usw. Diese werden mit 1 bis 5 bewertet, wobei 1 die niedrigste und 5 die höchste Punktzahl ist und 2,5 die Ausschlussschwelle darstellt. Das Team für nachhaltige Anlagen ist für die Analyse der Emittenten von Staats- und quasi-staatlichen Schuldtiteln anhand dieses Modells verantwortlich.

Methodik für nachhaltige Unternehmens- und Staatsanleihen Unternehmensanleihen werden zunächst gemäß den anerkannten Marktstandards (ICMA oder CBI) für grüne, soziale, nachhaltige und nachhaltigkeitsgebundene Anleihen klassifiziert, wobei die Bloomberg-Indikatoren für nachhaltige Anleihen für das Screening verwendet werden. Anschließend werden sie vom Sustainable Investment Team und dem Investmentteam analysiert.

Für den Staatsanleiheanteil des Portfolios wird das firmeneigene ESG-Staatsanleihe-Modell von Carmignac verwendet. Anlagen in Emittenten von Staats- oder quasi-staatlichen Anleihen aus Schwellenländern werden in Anlagen getätigt, die im ESG-Staatsanleihe-Modell eine Bewertung von mehr als 2,5 erzielen. Das ESG-Staatsmodell berücksichtigt 26 KPIs, die eine Reihe von Umwelt-, Sozial- und Wirtschaftsfaktoren abdecken und aus öffentlich zugänglichen Daten und Quellen stammen, darunter unter anderem der IWF, die Weltbank, die Internationale Arbeitsorganisation und eine Reihe anderer Organisationen. Das Modell ist so konzipiert, dass es die ESG-Faktoren berücksichtigt, die einen wesentlichen Einfluss auf das Risiko- und Renditeprofil eines Staates haben können, und fließt in unsere Bewertung der Investierbarkeit eines Landes hinsichtlich seiner Umwelt- und Sozialergebnisse ein. Den Ländern wird eine Punktzahl zugewiesen, die jährlich neu bewertet wird.

ESG-Analysemethodik. Die firmeneigene ESG-Plattform „START“ (System for Tracking and Analysis of a Responsible Trajectory) von Carmignac bietet eine Plattform, auf der die ESG-Rohdaten von Unternehmen anhand von 31 ESG-Indikatoren, sofern verfügbar, in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance aggregiert werden. Es werden Gesamt-ESG-Scores für Unternehmen berechnet, die nach Sektoren, Marktkapitalisierung und Regionen gruppiert sind. Die Mitglieder des Investmentteams sind für die unternehmensspezifische ESG-Analyse verantwortlich, bestätigen die START-Bewertung und -Analyse durch einen Kommentar zu den ESG-Risiken und integrieren diese Analysen in die Anlageentscheidungen. Die START-Plattform ist in der internen Datenbank „Verity RMS“ für Investment Research verfügbar, auf die alle Investmentmitarbeiter Zugriff haben.

Methodik für Negativ-Screening und Ausschlüsse. Carmignac wendet ESG-bezogene Ausschlüsse und spezifische erweiterte Ausschlüsse für Teilfonds an, wie oben erwähnt. Dabei handelt es sich um harte Ausschlüsse, die in das Compliance-Tool CMGR integriert sind, das mit dem BBG Aim Portfolio Management Order System verbunden ist. Die Ausschlusslisten werden vierteljährlich vom Team für nachhaltige Anlagen überprüft und um folgende Aktualisierungen ergänzt: Neugewichtung des Index, überarbeitete Umsatzdaten und Umsatzschwellen sowie neue Anlagen. Die aktualisierte Liste wird vom

Risikomanagementteam hochgeladen und überwacht. Weitere Informationen finden Sie in der Ausschlussrichtlinie auf der Webseite „Carmignac Sustainable Policy and Reports“.

Methodik zur Ermittlung der Auswirkungen der wichtigsten negativen Indikatoren (PAI).

Carmignac bezieht die Indikatoren für die wichtigsten negativen Auswirkungen für alle Fonds, die gemäß Artikel 8 oder 9 der EU-SFDR klassifiziert sind, vom Datenanbieter Impact Cubed. Jeder Indikatorwert wird über einen Zeitraum von vier Quartalen ermittelt und gemittelt, bevor eine jährliche Veröffentlichung erfolgt. Die Definitionen für jeden der 14 obligatorischen aktienbezogenen PAIs sowie zwei optionale und, falls relevant, zwei staatsbezogene PAIs sind in Anhang 1 der SFDR Level II 2019/2088 aufgeführt. Die Veröffentlichung und die vollständige Methodik werden 2023 auf der Website von Carmignac Sustainable Investment gemäß den oben genannten Offenlegungspflichten veröffentlicht.

Methodik für Stewardship und Engagement. ESG- und kontroverse Engagements, die vom Team für nachhaltige Anlagen geleitet werden, werden vierteljährlich geplant und die Ergebnisse werden im Engagement-Tool in der Verity RMS-Datenbank des Investmentteams dokumentiert. Weitere Informationen finden Sie im Stewardship-Bericht auf der Webseite „Carmignac Sustainable Policy and Reports“.

Datenquellen und Verarbeitung

(a) **Datenquellen zur Ermittlung der ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts:** Der Fonds nutzt mehrere Datenquellen, die im firmeneigenen ESG-System START von Carmignac aggregiert werden. Die Quellen sind FactSet für Umsatzdaten, Unternehmensangaben für CAPEX-Daten, MSCI für CO₂-Emissionsdaten, TR Refinitiv für ESG-Rohdaten von Unternehmen, MSCI und ISS ESG für kontroverse Verhaltensweisen sowie UNGC und OECD-Normen für Wirtschaft und Menschenrechte. Das ESG-Länder-Modell verwendet Daten aus öffentlichen Quellen, darunter unter anderem dem IWF, der Weltbank und der Internationalen Arbeitsorganisation.

(b) **Die Datenquellen, die zur Erreichung des nachhaltigen Anlageziels des Finanzprodukts herangezogen werden.** Das proprietäre Bewertungsmodell für Staatsanleihen bezieht öffentliche Informationen unter anderem von der , der Weltbank, dem IWF, der Heritage Foundation und der Universität Oxford. Eine vollständige Übersicht finden Sie im Dokument zur ESG-Integrationspolitik auf der Website von Carmignac Sustainable Investment. Um zu bestimmen, ob eine Unternehmens- oder Staatsanleihe gemäß den anerkannten Marktstandards (ICMA oder CBI) für grüne, soziale, nachhaltige und nachhaltigkeitsgebundene Anleihen klassifiziert ist, werden die Bloomberg-Indikatoren für nachhaltige Anleihen für das Screening herangezogen und anschließend vom Team für nachhaltige Anlagen und dem Investmentteam analysiert.

(c) **Maßnahmen zur Sicherstellung der Datenqualität:** Das Team für nachhaltige Anlagen umfasst ESG-Datenexperten, die für automatisierte Kontrollen wie die Identifizierung von Ausreißern in einem Datensatz sowie die Überprüfung alternativer Datenquellen zuständig sind.

(d) **Wie die Daten verarbeitet werden:** wie im Abschnitt „Methoden“ oben erläutert. Die Umsatzdaten (Hauptkriterium zur Überwachung des Nachhaltigkeitsziels) werden über FactSet überwacht und anhand von investierbaren Themen abgebildet, die mit den oben genannten 9 der 17 UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung in Einklang stehen.

(e) **Anteil der geschätzten Daten:** Die ESG-START-Bewertung und die Umsatzdaten der Unternehmen werden nicht geschätzt. Für den Datensatz 2023 stammen 34 % der Treibhausgasemissionen aus Scope

1 und 35 % aus Scope 2 aus Schätzungen unseres externen Datenlieferanten. Die Emissionen aus Scope 3 werden ebenfalls gemäß der von MSCI empfohlenen Methodik geschätzt.

Einschränkungen der Methoden und Daten

Das Nachhaltigkeitsrisiko des Fonds kann vom Nachhaltigkeitsrisiko des Referenzindikators abweichen.

Was die Methodik betrifft, so sind unser proprietärer Bewertungsprozess für Staatsanleihen und unser START-Rahmenwerk nur zwei von vielen Rahmenwerken, die zur Veranschaulichung von ESG-Risiken und positiven Ergebnissen herangezogen werden können; andere Rahmenwerke können zu unterschiedlichen Ergebnissen führen.

Die Reduzierung des Universums der Unternehmensanleihen um 20 % erfolgt anhand der MSCI ESG- und START-Bewertungssysteme zur Bewertung von ESG-Risiken, es hätten jedoch auch andere Methoden und Datenquellen verwendet werden können. Das proprietäre ESG-Staatsmodell verwendet sowohl quantitative als auch qualitative Elemente, um sowohl aktuelle Risiken und Chancen als auch zukunftsorientierte dynamische Trends zu erfassen, spiegelt jedoch möglicherweise nicht systematisch die jüngsten Ereignisse oder ESG-Fortschritte wider. Das Ziel besteht jedoch darin, diese qualitativen Anpassungen auf Ausnahmefälle wie beispielsweise eine einschneidende politische Änderung zu beschränken, um die Unparteilichkeit des Modells zu wahren.

Due Diligence

Über 90 % des Fondsvermögens (börsennotierte Aktien, Unternehmens- und Staatsanleihen, sofern zutreffend) werden hinsichtlich ihrer ESG-Bewertung und ihrer Risiken bewertet. Die eigene Analyse wird mit dem ESG-Bewertungsprozess des firmeneigenen START-Systems von Carmignac und dem firmeneigenen Modell für Staatsanleihen kombiniert, sofern zutreffend.

Das Investmentteam ist letztendlich für die proprietäre ESG-Bewertung verantwortlich. Der automatisch generierte START-Score wird anhand einer proprietären Formel ermittelt, die Unternehmen innerhalb von 90 nach Marktkapitalisierung, Sektor und Region aggregierten Vergleichsgruppen miteinander vergleicht. Eine Herauf- oder Herabstufung dieses Scores kann im Rahmen der proprietären Analyse und der Kommentare des Finanz- oder ESG-Analysten vorgenommen werden. Die START-Score-Statistiken werden vom Team für nachhaltige Anlagen auf Verzerrungen, Häufigkeit und Kohärenz überprüft. Sowohl das proprietäre START-ESG-Bewertungssystem für Staaten als auch das für Unternehmen wird regelmäßig auf mögliche Verbesserungen zurückgetestet.

Was Ausschlüsse betrifft, werden vierteljährlich die Ausschlussliste von Carmignac und gegebenenfalls die fondsspezifischen Ausschlusslisten überprüft, einschließlich der folgenden Aktualisierungen: Neugewichtung des Index, überarbeitete Umsatzdaten und Auswirkungen auf die Umsatzschwellenwerte, neue Fondsbeteiligungen. Diese Ausschlüsse werden über das Compliance-Tool eingegeben. Alle sektoralen Ausschlüsse und Ausschlüsse aufgrund von Kontroversen sind harte Ausschlüsse. Das Team für nachhaltige Anlagen untersteht in einer separaten Berichtslinie dem Chief Executive Officer von Carmignac UK Ltd.

Was die ESG-Bewertung von Staaten betrifft, so hat die Automatisierung sowohl der Datenerfassung als auch der Zusammensetzung der Länderbewertungen die meisten Möglichkeiten für menschliche Fehler bei der Berechnung beseitigt.

Engagement für Richtlinien

Carmignac verfolgt eine aktive Stewardship-Politik, die unsere Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen widerspiegelt. Es wird ein Engagement-Plan erstellt, um Engagements mit Unternehmen zu identifizieren, in die wir investiert sind und die ein schlechtes Management von ESG-bezogenen Risiken aufweisen, bei denen Carmignac ein spezifisches Thema identifiziert hat oder bei denen eine spezifische Auswirkung oder Untersuchung einer Kontroverse erforderlich ist.

Weitere Informationen finden Sie in der Engagement-Richtlinie: [Richtlinien und Berichte](#)

- **Fonds:** Carmignac Portfolio Emerging Markets Debt
- **Verwaltung:** Festverzinsliche Strategien
- **Rechtsform:** Luxemburger SICAV-Teilfonds
- **ISIN-Code (A EUR acc Anteilsklasse):** LU1623762843
- **Empfohlener Mindestanlagehorizont:** 3 Jahre
- **Risikoskala:** 5
- **Auflegungsdatum des Fonds:** 31.07.2017
- **Referenzindikator:** JP Morgan GBI – Emerging Markets Global Diversified Composite Unhedged EUR Index

HAFTUNG

Dieses Dokument wurde am 07. Juli 2025 aktualisiert. Dieses Dokument darf ohne vorherige Genehmigung der Verwaltungsgesellschaft weder ganz noch teilweise reproduziert werden. Dieses Dokument stellt weder ein Zeichnungsangebot noch eine Anlageberatung dar. Der Zugang zum Fonds kann für bestimmte Personen oder Länder Beschränkungen unterliegen. Der Fonds ist weder in Nordamerika, Südamerika noch Asien registriert und auch nicht in Japan. Die Fonds sind in Singapur als eingeschränkte ausländische Fonds (nur für professionelle Kunden) registriert. Der Fonds wurde nicht gemäß dem US-Wertpapiergesetz von 1933 registriert. Der Fonds darf weder direkt noch indirekt zugunsten oder im Namen einer „US-Person“ im Sinne der US-Verordnung S und/oder FATCA angeboten oder verkauft werden. Der Fonds birgt das Risiko eines Kapitalverlusts. Die Risiken und Gebühren sind in der KID (Key Information Document) beschrieben. Der Prospekt, die KIDs und die Jahresberichte des Fonds sind unter www.carmignac.com oder auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich. Die KID muss dem Zeichner vor der Zeichnung zur Verfügung gestellt werden. Die Verwaltungsgesellschaft kann die Werbung in Ihrem Land jederzeit einstellen. Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte in englischer Sprache unter folgendem Link in Abschnitt 6 einsehen: https://www.carmignac.com/en_US/article-page/regulatory-information-1788

- **In der Schweiz** sind die jeweiligen Prospekte, KIDs und Jahresberichte des Fonds unter www.carmignac.ch oder über unseren Vertreter in der Schweiz, CACEIS (Switzerland) S.A., Route de Signy 35, CH-1260 Nyon, erhältlich. Die Zahlstelle ist die CACEIS Bank, Montrouge, Zweigniederlassung Nyon / Schweiz, Route de Signy 35, 1260 Nyon.

- **Im Vereinigten Königreich** sind die jeweiligen Prospekte, KIDs und Jahresberichte der Fonds unter www.carmignac.co.uk oder auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft oder, für die französischen Fonds, bei der Geschäftsstelle des Facilities Agent bei BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES, tätig über ihre Niederlassung in London: 55 Moorgate, London EC2R, erhältlich. Dieses Dokument wurde von Carmignac Gestion, Carmignac Gestion Luxembourg oder Carmignac UK Ltd erstellt und wird im Vereinigten Königreich von Carmignac Gestion Luxembourg vertrieben.

CARMIGNAC GESTION 24, place Vendôme - F-75001 Paris - Tel.: (+33) 01 42 86 53 35. Von der AMF zugelassene Investmentgesellschaft. Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 13.500.000 € - RCS Paris B 349 501 676. **CARMIGNAC GESTION Luxembourg** – City Link – 7, rue de la Chapelle – L-1325 Luxemburg – Tel.: (+352) 46 70 60 1 Tochtergesellschaft von Carmignac Gestion – Von der CSSF zugelassene Investmentfondsverwaltungsgesellschaft Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 23.000.000 € - RCS Luxemburg B 67 549